

### Informationen zur Facharbeit

In der Jahrgangsstufe Q1, 2.Halbjahr, 1.Quartal schreibt jeder Schüler bzw. jede Schülerin in einem der Fächer, die als Klausurfach belegt wurde, eine Facharbeit (FA).

Ziel der FA ist es, dass der Schüler bzw. die Schülerin in die Methode wissenschaftlichen Arbeitens eingeführt wird. Dabei steht der Kurslehrer bzw. die Kurslehrerin des gewählten Faches in allen Phasen der Vorbereitung und Realisation der Arbeit (Themenfindung, Materialbeschaffung und –auswertung, Gliederung der Arbeit ...) zur Beratung zur Verfügung, wobei die grundsätzlichen Ideen der Arbeit von den Schülern und Schülerinnen formuliert werden sollen. Während der Arbeitsphase sind mindestens 3 Beratungsgespräche verbindlich angesetzt, an denen der Schüler bzw. die Schülerin sowie die Fachlehrkraft teilnehmen. Die Ergebnisse der Beratungsgespräche werden in einem Protokollbogen (siehe Anlage) festgehalten und vom Schüler bzw. der Schülerin und der Fachlehrkraft unterschrieben.

1. **Beratungsgespräch:** Dieses Beratungsgespräch findet Anfang bis Mitte Dezember statt (vgl. Terminplanung). Das Thema in seinem Inhalt und Umfang grob umrissen wird. Das Thema der Facharbeit geht in der Regel aus dem Kursthema der Jahrgangsstufe Q1 hervor (Hierzu gibt es in den einzelnen Fächern unterschiedliche Vorgaben, die mit der Fachlehrkraft besprochen werden können). Das Interesse an einem Thema wird dem Fachlehrer bzw. der Fachlehrerin gegenüber artikuliert und nach entsprechender Beratung wird eine Einigung erzielt. Es darf auf keinen Fall ein Thema bearbeitet werden, mit dem der Betreuungslehrer bzw. die Betreuungslehrerin nicht einverstanden ist.
2. **Beratungsgespräch:** Dieses Gespräch ist für die zweite Januarhälfte vorgesehen (vgl. Terminplanung) und wird nicht zentral festgelegt, sondern erfolgt nach individueller Absprache zwischen dem Schüler bzw. der Schülerin und der Fachlehrkraft. Zu diesem Zeitpunkt sollte das Material gesichtet und ausgewertet sein. Aufgrund dessen kann eine Eingrenzung und Konkretisierung des Themas vorgenommen werden. Günstig ist es, wenn zu diesem Zeitpunkt bereits eine Gliederung als Diskussionsgrundlage vorliegt.
3. **Beratungsgespräch:** Dieses Gespräch erfolgt Ende Februar (vgl. Terminplanung) und wird ebenfalls in individueller Absprache festgelegt. Zu diesem Zeitpunkt liegt der Entwurf der FA vor, der dann redaktionell bearbeitet werden kann.

Das Fach, in dem die Facharbeit geschrieben wird, wird gewählt. Dazu bestehen an unserer Schule folgende Regelungen:

1. Es sind in der Regel nur die Fächer wählbar, die an der eigenen Schule unterrichtet werden.
2. Jeder Schüler bzw. jede Schülerin wählt aus den Klausurfächern der Q1 / 2.Halbjahr drei Fächer mit der Rangfolge 1 – 3 aus. Die Fächer müssen aus mindestens 2 Aufgabenfeldern stammen, wobei das Fach „Religion“ dem 2. Aufgabenfeld zuzuordnen ist.
3. Die Zuordnung zu den Fächern erfolgt nach dem Grundsatz, dass vorrangig auf die Wahl des 1. Faches zurückgegriffen wird. Nur in den Fällen, dass zu viele Interessenten bei einer bestimmten Lehrkraft die Facharbeit schreiben wollen, ist die Facharbeit im 2., notfalls auch im 3. Fach zu schreiben. In Zweifelsfällen kann es dabei zum Losentscheid kommen.

Der Arbeitsfortschritt der Facharbeit wird in einem **Protokollbogen** für die Ergebnisse der Beratungsgespräche und in einem **Arbeitstagebuch**, in dem der Fortschritt bei der Materialsuche, Materialauswertung und schriftlichen Abfassung der Facharbeit festgehalten wird, dokumentiert. Für die ordnungsgemäße Führung des Arbeitstagebuches und für die Wahrnehmung der Beratungstermine ist der Schüler bzw. die Schülerin verantwortlich. Sowohl der Protokollbogen für die Beratungsgespräche als auch das Arbeitstagebuch werden im Anhang der Facharbeit beigelegt.

In allen Fächern mit Klausuren erläutern die Fachlehrer bzw. die Fachlehrerinnen zu Beginn der Jahrgangsstufe Q1 (1. Halbjahr 2. Quartal) die fächerspezifischen Kriterien, die der Abfassung der Facharbeit zugrunde gelegt werden. Zur Hilfe bei der Themenfindung und bei der Arbeit und zur Vereinheitlichung der Anforderungen erhält jeder Schüler bzw. jede Schülerin der Jahrgangsstufe Q1 leihweise das Arbeitsheft: Die Facharbeit: Von der Planung zur Präsentation (Cornelsen, Best. Nr. 601773). Dieses Heft soll auch den nachfolgenden Jahrgangstufen zur Verfügung stehen. Daher darf (wie grundsätzlich bei geliehenen Büchern üblich) nicht in die darin enthaltenen Arbeitsblätter hineingeschrieben werden. Bei Bedarf sollen die Schüler bzw. Schülerinnen Kopien anfertigen bzw. das Heft im Buchhandel erwerben.

Allgemeine Regeln, vor allem im Zusammenhang mit dem richtigen Umgang mit Textquellen und zur Vorgehensweise beim Zitieren werden im Deutschunterricht der Jahrgangsstufe Q1 besprochen. Darüber hinaus wird in der ersten Februarhälfte für alle Schülerinnen und Schüler ein Workshop eingerichtet, bei dem das richtige Zitieren und die Einrichtung eines Literaturverzeichnisses der Umgang mit Problemen im Zusammenhang mit dem Layout geübt wird. Der genaue Termin wird gesondert mitgeteilt. Weiterhin besteht für die Mitglieder der Jahrgangsstufe die Möglichkeit, an einem Workshop teilzunehmen, in dem die Arbeit mit einem Textverarbeitungsprogramm eingeübt wird. Auch dazu folgen gesonderte Informationen.

Jeder Schüler bzw. jede Schülerin gibt die Arbeit einmal in „**Papierform**“ bei dem betreuenden Fachlehrer bzw. der Fachlehrerin ab. Dieses Exemplar wird korrigiert, beurteilt und an den Schüler bzw. die Schülerin zurückgegeben. Eine **zweite Version** wird in **digitalisierter Form** abgegeben. Sie dient der Archivierung.